

Niederschrift über die 15. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Geismar am 07.02.2019

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates
2. Genehmigung der Niederschrift vom Protokoll der 14. Sitzung des Ortsbeirates
3. Beratung und Beschlussempfehlung über Nachwahl zum Ortsgericht Geismar
4. Beratung und Beschlussfassung über Verpachtung oder Verkauf Grundstücksfläche Gemarkung Geismar, Flur 20 / Flurstück 33/3
5. Beratung und Beschlussfassung über Anschaffung von Gardinen DGH
6. Antrag TSV Geismar zur Instandsetzung der Elektroinstallation im Sporthaus
7. Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Geismar zur Errichtung eines Anbaus zur Unterbringung von Gerätschaften
8. Anfrage SPD Fraktion Zufahrt zum Grundstück Gemarkung Geismar, Flur 8, Flurstück 9/17(Leimbach)
9. Anfrage SPD Fraktion zum Ausbau Radfernweg R 4 von Geismar nach Züschen
10. Verschiedenes

Auf Einladung vom 25.01.2019 sind erschienen:

Helmut Krug	Ortsvorsteher
Torben Stehl	OB
Gerlinde Bräutigam	OB
Jürgen Dieling	OB
Hartmut Holthausen	OB
Werner Mickel	OB
Nicole Ramus	OB
Peter Sperber	Schriftführer

Weitere Teilnehmer: Herr Bürgermeister Spogat

10 interessierte Bürger

TOP 1:

Herr Helmut Krug eröffnet die 15. Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder und Bürger.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben.
Es sind 7 Ortsbeiratsmitglieder anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2:

Zu dem Protokoll der 14. Ortsbeiratssitzung vom 08.11.2018 gab es keine weiteren Anmerkungen.

Ergänzend wird dem o.g. Protokoll eine E-Mail des NVV mit Datum vom 17.01.2019 beigelegt.

TOP 3:

Die Stadt Fritzlar hat auf Veranlassung vom Amtsgericht Fritzlar darüber informiert, dass die Amtszeiten von 2 Mitgliedern vom Ortsgericht Fritzlar II zum 29.12.2018 abgelaufen sind.

Herr Mirzwa steht für eine erneute Kandidatur nicht mehr zur Verfügung. In der Folge hat OV Krug mit mehreren Bürgern Gespräche geführt. Herr Bier hat sich bereit erklärt als Ortsgerichtsvorsteher für eine Amtszeit von 10 Jahren zu kandidieren. Es erfolgte eine kurze persönliche Vorstellung durch den Kandidaten selbst.

Der Ortsbeirat hat einstimmig den Beschluss gefasst Herrn Bier als neuen Ortsgerichtsvorsteher vorzuschlagen.

Herr Krug, dessen Amtszeit ebenfalls am 29.12.2018 geendet hat, erklärte für eine weitere Periode von 10 Jahren als Ortsgerichtsschöffe zur Verfügung zu stehen.

In der Folge hat Herr Krug den Raum verlassen und der stellv. OV Herr Stehl hat die Leitung der Sitzung übernommen.

Der Ortsbeirat hat einstimmig beschlossen Herrn Krug für eine weitere Amtszeit von 10 Jahren vorzuschlagen.

Nach erfolgter Abstimmung hat Herr Krug die Leitung der Sitzung wieder übernommen.

TOP 4:

Herr Deiss als Eigentümer der benachbarten Flächen hat angefragt, ob er die Grundstücksfläche pachten (mit Vorkaufsrecht) oder käuflich erwerben kann.

Hierzu ist anzumerken, dass die Fläche derzeit an den Verein Sauerbrunnen e.V. verpachtet ist und die Fläche auch entsprechend gepflegt.

Der zur Abstimmung gestellte Antrag für ein Verkauf wurde mit 6 Nein Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt.

TOP 5:

Nach einer Begehung des DGH mit dem Stadtbrandinspektor Herrn Hucke sind die alten Gardinen entfernt worden. Sie entsprachen nicht mehr der gültigen Brandschutzbestimmungen die für solche Einrichtungen gelten.

Herr Krug hat daher vorgeschlagen einen Antrag zur Neuanschaffung von Gardinen an die Stadt Fritzlar zu stellen. Hierzu sollen dann entsprechende Angebote eingeholt werden. Es ist zu prüfen, ob im Ergebnishaushalt hierfür eine Umwidmung von Mitteln möglich ist.

Der von Herrn Krug formulierte Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 6:

Herr Krug hat gemeinsam mit Herrn Dieling eine Begehung vom Sportlerhaus des TSV Geismar vorgenommen. Anlass waren mehrfache Stromausfälle in den letzten Monaten.

Aufgrund der über 40 Jahre alten Elektroinstallationen ist eine vollständige Erneuerung wohl unumgänglich. Folgender Antrag wurde gestellt:

Die Verwaltung möge bitte einen Kostenvoranschlag einholen und mit dem Verein klären, welche Fördermittel möglich sind und wie die Instandsetzung der Elektrik umgesetzt werden kann. (Eigenleistung)

Der Antrag wird einstimmig vom Ortsbeirat unterstützt.

TOP 7:

Die Freiwillige Feuerwehr Geismar beabsichtigt die Errichtung eines Carports für die Unterstellung von Gerätschaften.

Ein entsprechender Entwurf (Zeichnung) hat die Stadt Fritzlar bereits mit dem Bauamt vom Landkreis Schwalm Eder abgestimmt. Gemäß dem Entwurf ist eine Genehmigung für die Baumaßnahme nicht erforderlich. Unterlagen liegen dem Mitglieder des Ortsbeirates vor.

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus Spenden und vereinseigenen Vermögen. Eine Ausführung der Arbeiten wird weitgehend in Eigenleistung erfolgen.

Der zu Abstimmung gestellte Antrag zur Errichtung eines Carports mit Aufbau auf die Stützmauer wurde einstimmig angenommen.

TOP 8:

Zu dem Antrag ist festzustellen, dass dieser bereits in der 13. Sitzung am 02.08.2018 ausführlich besprochen wurde. Eine Stellungnahme vom Bauamt der Stadt Fritzlar sieht aufgrund der topografischen Gegebenheiten keine Möglichkeit einer Zufahrt über die Bonifaitusstraße zu dem Grundstück herzustellen.

Vor dem geschilderten Hintergrund ist im August 2018 der Antrag von der SPD Fraktion zurückgezogen worden.

Nach nochmaliger Diskussion wurde der Antrag zur Abstimmung gestellt.

Der Antrag wurde mit 5 Nein Stimmen und 2 JA Stimmen abgelehnt.

TOP 9:

Zu der Anfrage der SPD Fraktion wurde folgendes festgestellt:

- Ein Beschluss vom Ortsbeirat Geismar für den Radwegeausbau R 4 zwischen Geismar und Züschen ist nicht erfolgt.
- Für die Planung zeichnet die Stadt Fritzlar verantwortlich
- Von den Gesamtkosten sind 75 % aus Landesmitteln erfolgt und 25 % (20 T€) werden der Haushaltsstelle vom Stadtteil Geismar zugerechnet.

Herr Spogat hat hierzu folgende ergänzende Ausführungen vorgetragen. Die Stadt Fritzlar hat kurzfristig von noch freien Mitteln in diesem Förderprogramm (Touristische Lückenschlüsse) erfahren. Eine der Voraussetzung zur Auszahlung der Mittel noch in 2018 war, eine Beendigung der Maßnahme bis Anfang Oktober 2018, um dann noch die Anträge stellen zu können.

Daher hat die Stadt Fritzlar kurzfristig nach telefonischer Rücksprache mit OV Krug sich zur Durchführung der Maßnahme mit Ausschreibung entschlossen.

Die Firma Wachenfeld hat den Zuschlag erhalten, da diese wegen der Erneuerung der Ortsdurchfahrt in Geismar, die Maschinen vor Ort hatte und so ein sehr günstiges Angebot abgeben konnte.

Herr Spogat hat sich dafür entschuldigt, dass der Ortsbeirat Geismar hier nicht mit einer Beschlussfassung eingebunden war. Eine Begründung war das sehr enge Zeitfenster zwischen Ausschreibung, Ausführung und Beantragung der Fördermittel. Weiterhin war es so möglich, für eine Summe von 20 T€ diesen Lückenschluss vorzunehmen.

TOP 10:

- Probleme bei der Postzustellung „Im Eichgarten“ bzw. Wildunger Str. wegen gleicher Hausnummer. Beide Hauszugänge erfolgen über die Straße „Im Eichgarten“. Klärung soll über die Verwaltung erfolgen.
- Rückblick Arbeitseinsatz am 02.02.2019. Herr Krug sich nochmals bei allen Beteiligten (65 Personen darunter 14 Bundeswehrangehörige) herzlich bedankt.
- Neue Straßenbeleuchtung (LED) hat deutlich geringe Ausleuchtung zur Folge. Möglicherweise müssen noch weitere Leuchtpunkte gesetzt werden. Betroffene Anlieger sollen dies schriftlich mit Nennung von Straße und Hausnummer an OV geben.
- Auf Höhe der Zufahrt zum Kirchweg hat es in der Bonifatiusstr. einen Rohrbruch gegeben. Die Fahrbahndecke muss dort noch erneuert werden.

Bürgerfrageviertelstunde:

- Objekt Donauquelle 11 soll der Eigentümer ermittelt werden, damit der OV Krug wegen der Bausicherung (Einsturzgefahr) Kontakt aufnehmen kann.

- Bezüglich der Aufstellung von Parkverbotsschildern im Straßenbereich Am Hang / Schillerstr. ist ein Ortstermin mit dem Ordnungsamt der Stadt Fritzlar vorgesehen.
- Im hinteren Bereich der Schillerstraße ist ein Rückschnitt der auf öffentlichen Grund stehenden Hecke vorzunehmen.

Weitere Wortmeldungen erfolgten nicht.

OV Helmut Krug

Schriftführer Peter Sperber